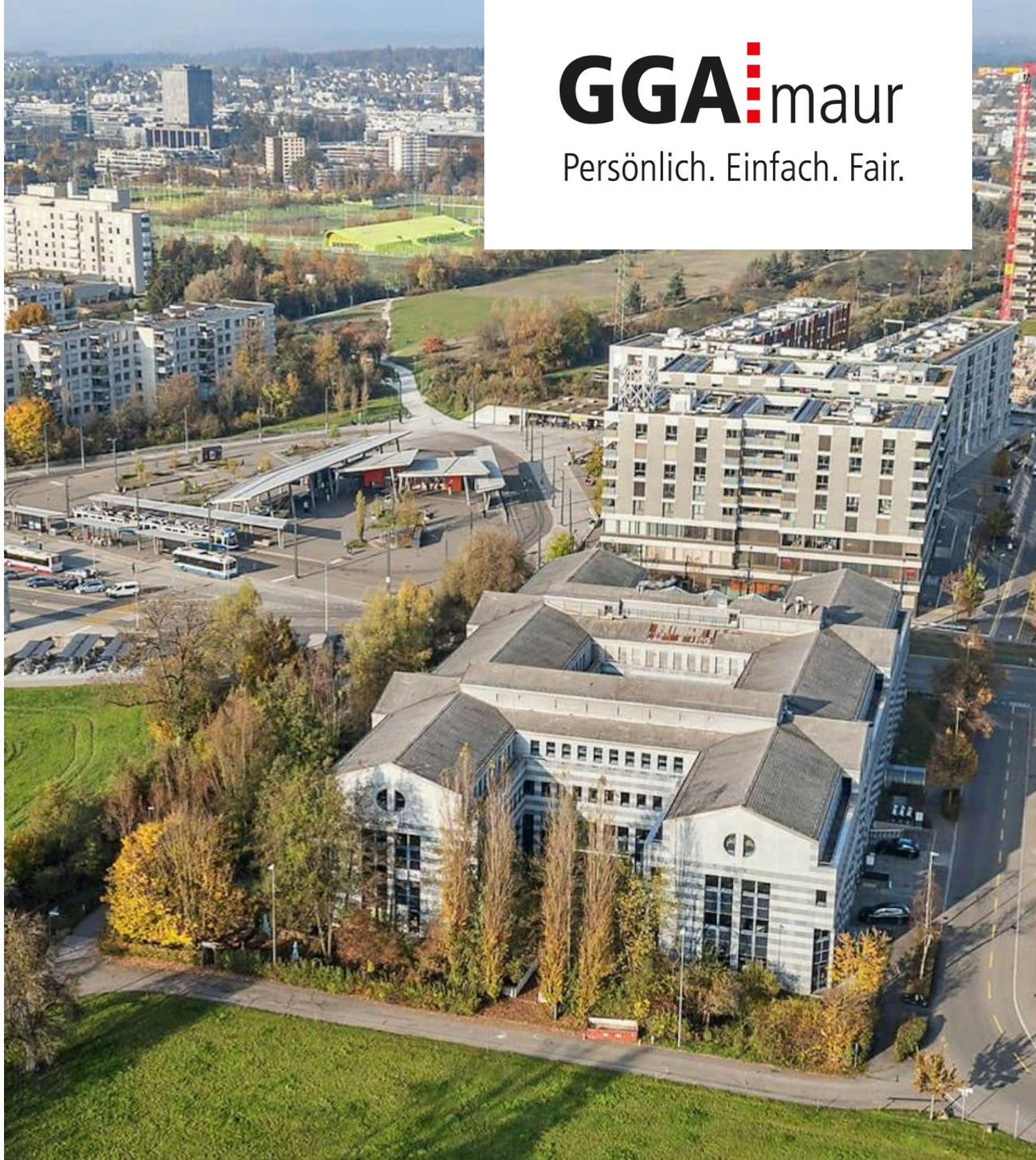
HFC zu FTTH als Transformationsaufgabe – Smarter Netzausbau mit Netvolution als Lösung

Andreas Lindner & Timon Loeffel

Stettbach, August 2026

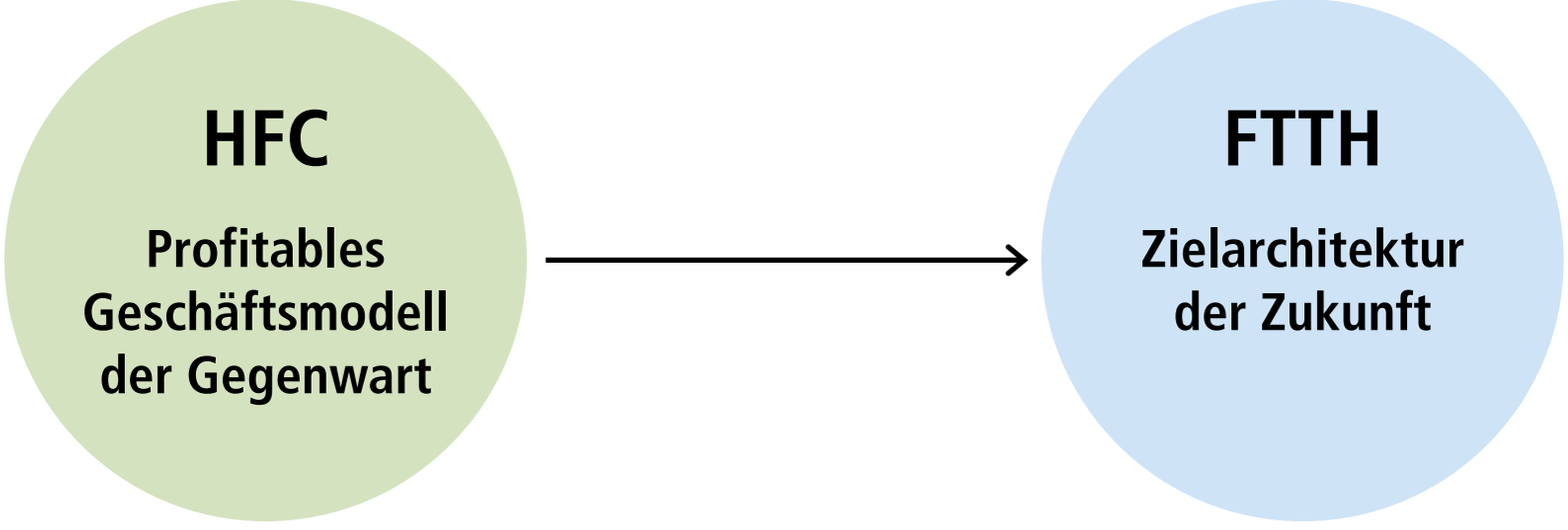


GGA maur

Persönlich. Einfach. Fair.

Leitfrage

Wie lässt sich als HFC-Netzbetreiber die Transformation zu FTTH gestalten, ohne die existierende Wertschöpfung und Profitabilität zu gefährden?



Unsere Ausgangslage: profitables, leistungsfähiges HFC-Netz trifft auf FTTH-Druck

HFC heute



- Profitable, leistungsfähige Infrastruktur
- Basis der aktuellen Wertschöpfung

FTTH morgen



- Zielarchitektur
- Zukunftssicherung

Druck steigt



- 10-Gbit-Wettbewerb
- Preiszerfall
- steigender Investitionsbedarf

Zielsetzung



Wertschöpfung und Kundenbeziehung erhalten

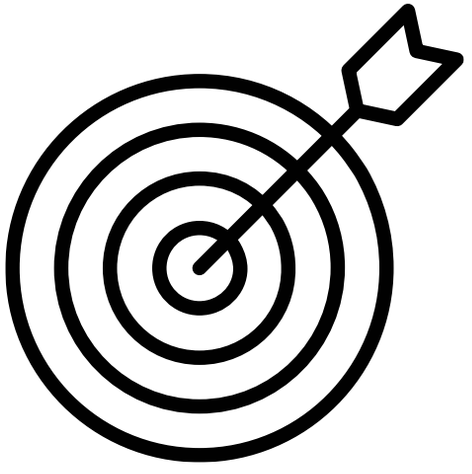


Selbstständigkeit sichern (kein Overinvest oder Exit)



Unternehmerisch handeln: smart investieren

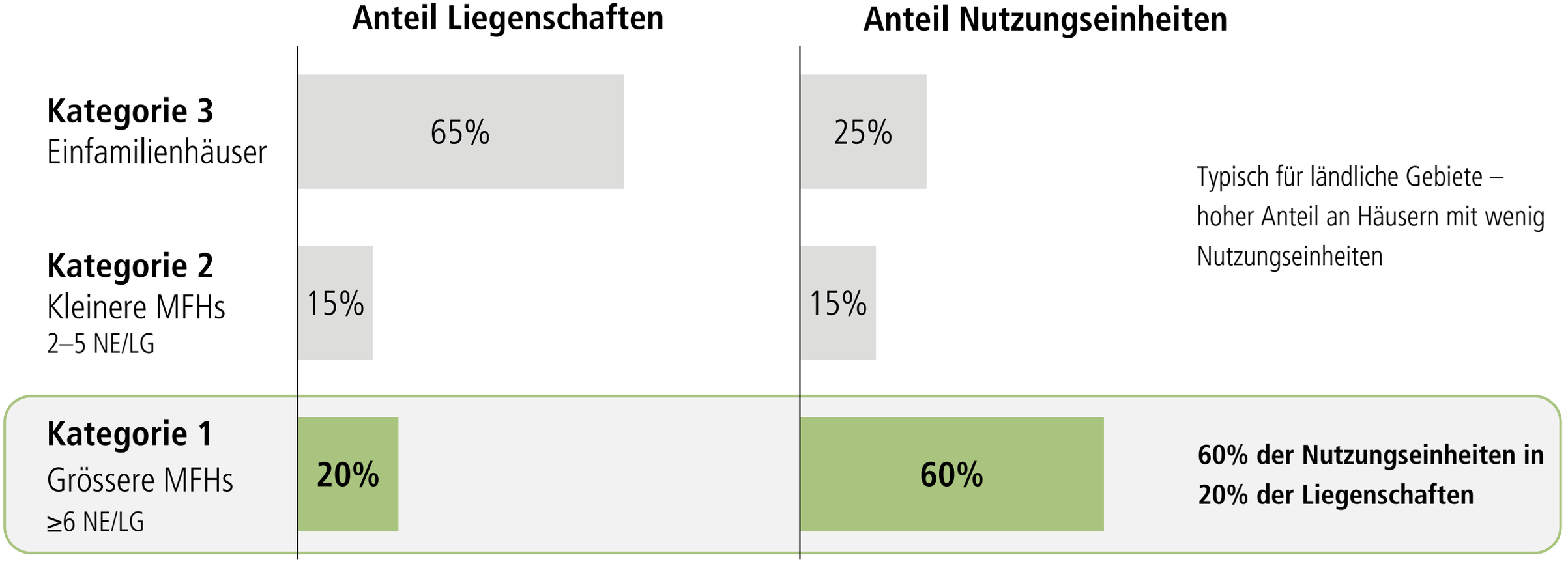
Unser Ansatz: Smarter (oder opportunistischer) Netzausbau



- FTTH-Ausbau nicht als Projekt, sondern als Zielarchitektur einer langjährigen Netzentwicklung nach Rentabilitätskriterien
- Parallele Netze und Multi-Access-Nutzung als Standard
- Digitalisierung und Automatisierung als Voraussetzung für faktenbasierte, dynamische Entscheidungslogik

Gezielter FTTH-Invest und gradueller HFC-Deinvest

Beispiel: Überbauungsdichte ist ein bestimmender Faktor unseres FTTH-Ausbaus



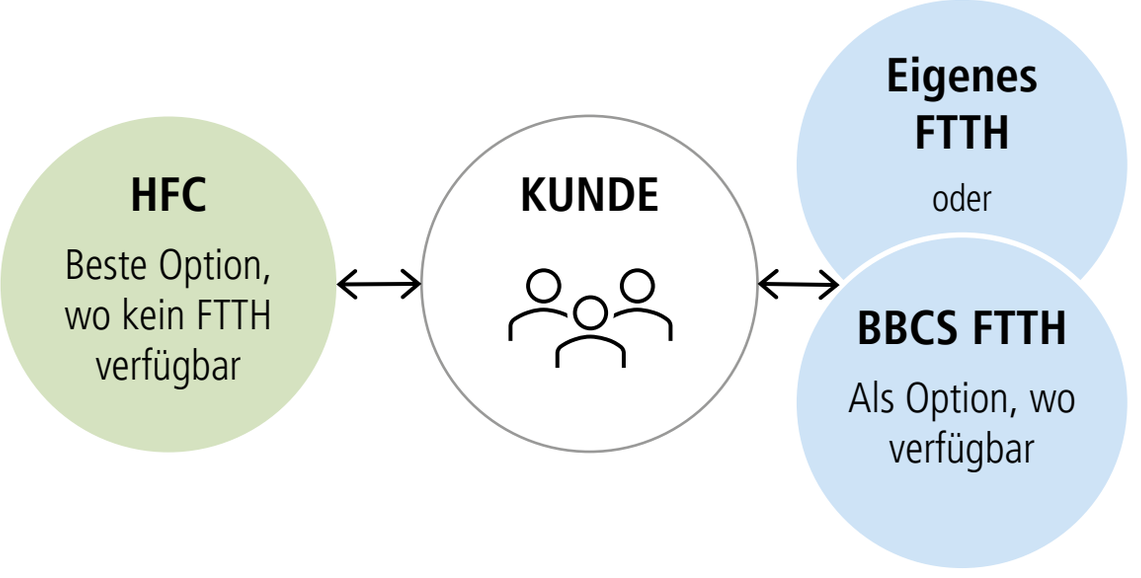
FTTH-Ausbaufokus auf Kategorie 1 – höchste Dichte = günstigster Ausbau

Unser Vorgehen: Bauen nach Wirtschaftlichkeit kombiniert mit pragmatischem Multi-Access-Ansatz zwecks Flexibilität

Segmentierung: Bauen nach Wirtschaftlichkeit

- Bebauungs- und Kundendichte
- Wettbewerb und Ausbau
- Kostenstruktur
- Technischer Zustand des HFC-Netzes
- Performance beim Kunden

Pragmatischer Multi-Access-Ansatz

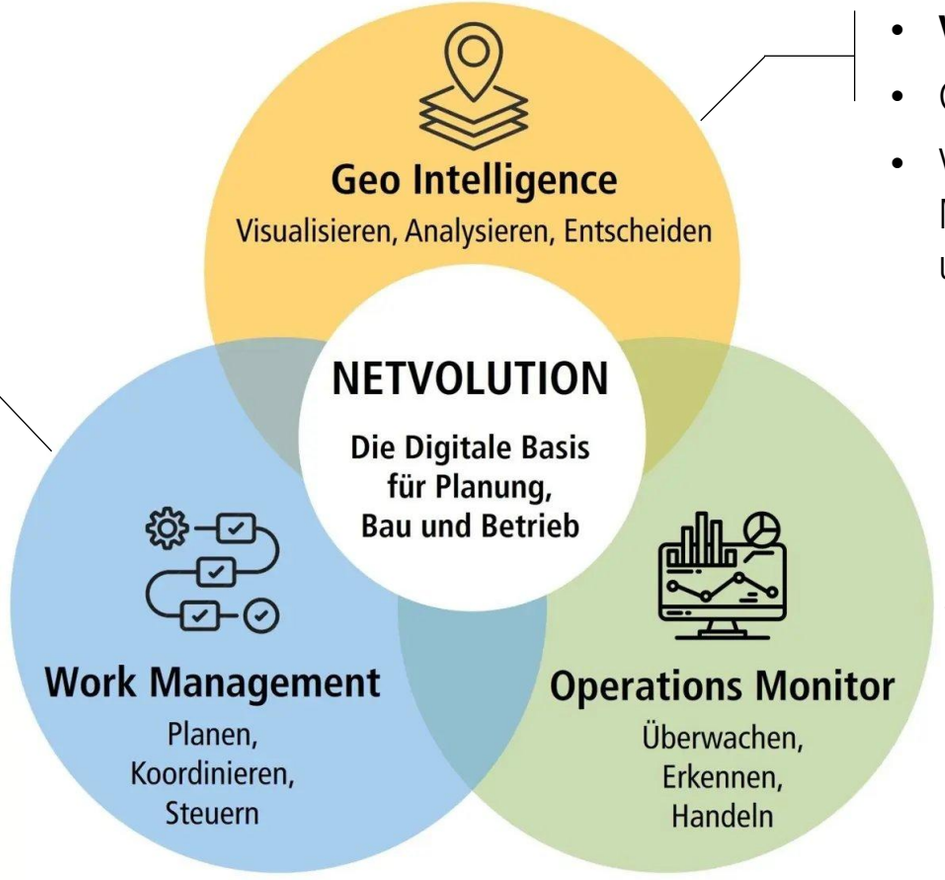


Der Konkurrenz keinen technologischen Vorteil lassen, Kundenwunsch (fast) immer erfüllen!

Unsere Umsetzung: Netvolution, eine 3-teiligen Systemlösung für Planung, Bau und Betrieb mit einer dynamischen & digitalen Datenbasis als Fundament

Geo Intelligence

- **Visualisieren, Analysieren, Entscheiden**
- Geografische Abbildung der Daten
- Verschmelzung von Informationen aus Work Management, Operations Monitor, Netzdokumentation und öffentlichen Daten



Work Management

- **Planen, Koordinieren, Steuern**
- Bereichsübergreifende Workflows für Auftrags- und Projektmanagement
- Dashboards

Operations Monitor

- **Überwachen, Erkennen, Handeln**
- Operative Sicht auf die Netzqualität, -performance und -störungen
- Netztechnische Daten

Danke für ihr Interesse.

Für weitere Fragen:

Andreas Lindner a.lindner@gga.ch

Timon Loeffel t.loeffel@gga.ch